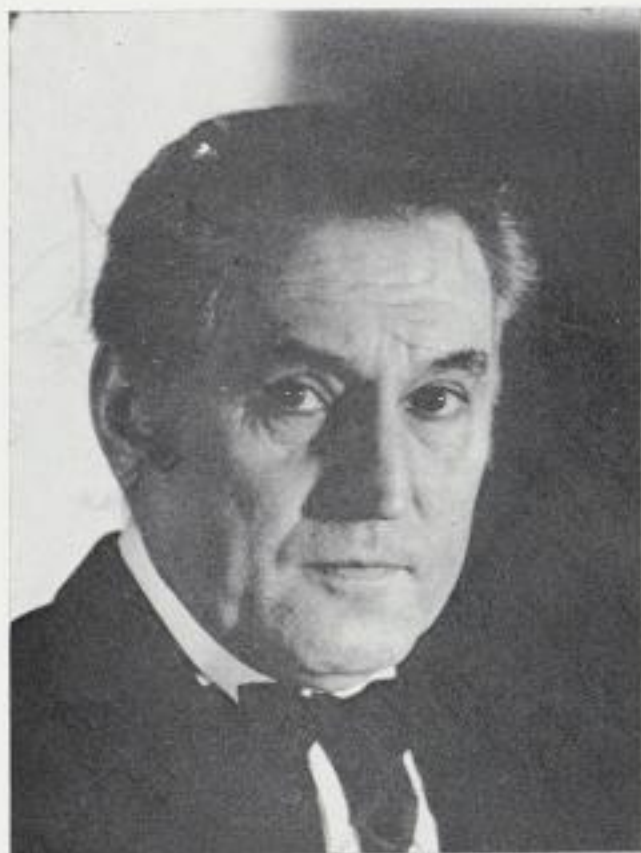


Herbert Kegel (geb. 1920 in Dresden)

gehört zu den bedeutendsten Dirigentenpersönlichkeiten der DDR. Er hat sich international einen großen Namen gemacht. 1946-49 wirkte er als Kapellmeister am Volkstheater Rostock, wurde 1949 Leiter des Leipziger Rundfunkchores und des Großen Rundfunkorchesters Leipzig, 1953 zum Dirigenten des Rundfunk-Sinfonieorchesters, 1958 zum Generalmusikdirektor und 1960 zum Chefdirigenten des Rundfunk-Sinfonieorchesters Leipzig ernannt. Seit 1977 ist er Chefdirigent der Dresdner Philharmonie.



Für seine hervorragenden künstlerischen Leistungen – bedeutende Komponisten unserer Zeit verdanken ihm Uraufführungen bzw. DDR-Estaufführungen ihrer Werke – erhielt Professor Kegel 1959 den Kunstpreis und 1961 den Nationalpreis der DDR. Herbert Kegel produzierte zahlreiche Funk- und Schallplattenaufnahmen.

Joseph Haydn

verbrachte drei Jahrzehnte seines Lebens als Kapellmeister und Komponist im Dienste der Fürsten Esterházy. Gute Arbeitsbedingungen begünstigten dort seine Entwicklung und sein Schaffen. Ihm stand ein gut besetztes und vor allem gut geschultes Orchester zur Verfügung, dem hervorragende Virtuosen angehörten. Das erlaubte ihm, in seinen Werken hohe Anforderungen zu stellen. Haydn verstand es, dieses Orchester weiterzuentwickeln, auch indem er jedem Musiker interessante Aufgaben bot. Er gab in seinen Sinfonien einzelnen Instrumenten solistisch hervortretende Passagen, was zugleich eine Erweiterung des Ausdrucksgehaltes der Werke bedeutete; außerdem schrieb für die besten seiner Musiker eine Reihe von Solokonzerten, so für Violine, Violoncello, Kontrabaß, Flöte, Horn, Trompete, Klavier.

Wir bieten Ihnen mit den beiden für unser Programm ausgewählten Sätzen die Gelegenheit, charakteristische Züge Haydnscher Instrumentalkonzerte zu verfolgen und das Violoncello als Soloinstrument zu erleben.

Junge Leute

mit Interesse für Musik und Kunst!

Besucht den
Jugendklub der
Dresdner Philharmonie

Ihr könnt Mitglied in unserem Klub werden
oder als Gäste zu unseren Klubabenden kommen.

- Wir hören gemeinsam Musik
- sprechen mit Musikern
unseres Orchesters
- lernen andere Kunstinstitute kennen
- erfahren Wissenswertes
über die Musik

(Auskunft: Telefon +36 62 86)

Herausgeber:
Rat der Stadt Dresden – Abt. Berufsbildung und -beratung
Text und Gestaltung: Heinz Linke
1119 28 II 2917:82 2500 1681

KONZERT FÜR LEHRLINGE

Montag, 6. Dezember 1982, 16 Uhr
Festsaal des Kulturpalastes Dresden